

**Modulhandbuch zum weiterbildenden Masterstudiengang  
„Öffentliches Management/Public Administration“ (MPA)  
der Universität Kassel**

**Stand: September 2020**

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Entwicklung der Verwaltungsorganisation</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Im Rahmen dieses Studienmoduls sollen die Studierenden Grundlagen sowie aktuelle Modernisierungsansätze der Verwaltungsorganisation kennenlernen. Dabei geht es nicht nur um das Wissen über die jeweiligen Entwicklungstrends, sondern auch um die Reflexion der Potenziale wie auch der Reformbedingungen. Letztlich sollen die Studierenden in der Lage sein, aufbau- und ablauforganisatorische Maßnahmen in der öffentlichen Verwaltung kritisch zu bewerten.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationstheorien</li> <li>• aktuelle Trends der Verwaltungsorganisation wie z. B. Prozessanalyse und –organisation, Aufgabenintegration und Dezentralisierung, Ausgliederung/Privatisierung öffentlicher Dienstleistungen oder Agenturbildung</li> <li>• Qualitätsmanagement in der öffentlichen Verwaltung</li> <li>• Modelle zivilgesellschaftlicher Erweiterung öffentlicher Dienstleistungserstellung</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Entwicklung der Verwaltungsorganisation
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit, Dr. Werner Killian, Dr. Ina Radtke, Dr. Doris Böhme
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Bauer, M./ Grande, E. (Hrsg.) (2018): Perspektiven der Verwaltungswissenschaft. Reihe Staatslehre und politische Verwaltung, Baden-Baden: Nomos.
- Becker, J./Algermissen, L./Falk, T. (2009): Prozessorientierte Verwaltungsmodernisierung: Prozessmanagement im Zeitalter von E-Government und New Public Management, 2. Aufl., Berlin: Springer.
- Bogumil, J./Jann, W. (2020): Verwaltung und Verwaltungswissenschaft in Deutschland, 3. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.
- Bohne, E. (2018): Verwaltungswissenschaft. Eine interdisziplinäre Einführung in die Grundlagen. Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Gourmelon, A./Mroß, M./Seidel, S. (2011): Management im öffentlichen Sektor: Organisationen steuern, Strukturen schaffen, Prozesse gestalten, Heidelberg: Rehm.
- Kieser, A./Ebers, M. (2019): Organisationstheorien, 8. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer.
- Paulic, R. (Hrsg.) (2012): Verwaltungsmanagement und Organisation, 3. Aufl., Frankfurt/Main: Verlag für Verwaltungswissenschaft.
- Schedler, K./Proeller, I. (2011): New Public Management, 5. Aufl., Bern (u. a.): Haupt Verlag.
- Veit, S. et al. (Hrsg.) (2019): Handbuch zur Verwaltungsreform, 5. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.
- Weber, M. (2005): Wirtschaft und Gesellschaft, Frankfurt a.M.: Zweitausendeins-Verlag.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Verwaltungsrecht</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen den rechtlichen Handlungsrahmen von Verwaltungshandeln kennen. Sie sollen Entscheidungen auf rechtlicher Grundlage treffen können und die rechtlichen Folgen von Verwaltungshandeln erfassen. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden ihre verwaltungsrechtlichen Kenntnisse vertiefen, diese Kenntnisse auf Gegenstände des besonderen Verwaltungsrechts anwenden können und in die Lage versetzt werden, aktuelle Rechtsprechung zum Verwaltungsrecht zu rezipieren. Dabei soll auch die Bedeutung aktueller politischer Entwicklungen für die verwaltungsrechtliche Praxis erkannt werden und ein Verständnis für die Bedeutung des Datenschutzes in der öffentlichen Verwaltung entwickelt werden. Die Studierenden sollen die Rechtsgrundlagen für den Datenschutz kennen und anwenden können sowie für den Datenschutz wesentliche Institutionen und deren Zuständigkeitsbereiche kennen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8 Std, Workshops 4 Std, Selbststudium 168 Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtliche Grundlagen von Verwaltungshandeln (verfassungsrechtliche, unionsrechtliche und verwahrungsverfahrensrechtliche Hintergründe)</li> <li>• Rechtsbindung und Gestaltungsfreiheit</li> <li>• Verwaltungsverfahren (Verfahrensrechte der Beteiligten)</li> <li>• Arten von Verwaltungshandeln (insbes. Verwaltungsakt, öffentlich-rechtlicher Vertrag, Vollstreckung)</li> <li>• Gerichtlicher und außergerichtlicher Rechtsschutz</li> <li>• Staatshaftung (Überblick)</li> <li>• Aufsicht (einschließlich Kommunalaufsicht)</li> <li>• Besonderes Verwaltungsrecht unter Einschluss des Umweltrechts, des Öffentlichen Baurechts, des Migrationsrechts sowie des Gewerbe- und Straßenrechts</li> <li>• Allgemeine Rechtsquellen für den Datenschutz auf unions-, verfassungs-, bundes- und landesrechtlicher Ebene</li> <li>• Datenschutzrechtliche Besonderheiten in exemplarisch ausgewählten Bereichen des Verwaltungshandelns</li> <li>• Institutionelle Umsetzung des Datenschutzes</li> <li>• Rechtsfolgen und Handlungsoptionen bei datenschutzrechtlichen Verstößen</li> <li>• Rechte Privater gegenüber Behörden auf Zugang zu Informationen</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Verwaltungsrecht
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten

<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Gerrit Hornung
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Uta Hildebrandt, Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok, Prof. Dr. Björn Rüdiger, Prof. Dr. Katrin Stein, Stefanie Ulrich (Ass.)
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Baldus, M./Grzeszick, B./Wienhues, S. (2013): Staatshaftungsrecht. Das Recht der öffentlichen Ersatzleistungen, 4. Aufl., Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Bull, H.P./Mehde, V. (2015): Allgemeines Verwaltungsrecht mit Verwaltungslehre, 9. Aufl., Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Detterbeck, S. (2019): Allgemeines Verwaltungsrecht, 17. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Ehlers, D. (2020): Besonderes Verwaltungsrecht. Bd. 2. Planungs-, Bau- und Straßenrecht, Umweltrecht, Gesundheitsrecht, Medien- und Informationsrecht, Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Erbguth, W./Mann, T./Schubert, M. (2015): Besonderes Verwaltungsrecht. Kommunalrecht, Polizei- und Ordnungsrecht, Baurecht, Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Erbguth, W./Schlacke, S. (2014): Umweltrecht, 5. Aufl., Baden-Baden: Nomos.</p> <p>Hoffmann-Riem, Wolfgang (2012): Grundlagen des Verwaltungsrechts. Bd. 1. Methoden, Maßstäbe, Aufgaben und Organisation, München: C. H. Beck.</p> <p>Hufen, F. (2019): Verwaltungsprozessrecht, 11. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Kühling, J./Seidel, C./Sivridis, A. (2015): Datenschutzrecht, 3. Aufl., Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Maurer, H./Waldhoff, C. (2016): Allgemeines Verwaltungsrecht, 19. Aufl., München: C. H. Beck 2014.</p> <p>Ossenbühl, F./Cornils, M. (2013): Staatshaftungsrecht, 6. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Sodan, H./Ziekow, J. (2016): Grundkurs öffentliches Recht. Staats- und Verwaltungsrecht, 7. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Taeger, J. (2014): Einführung in das Datenschutzrecht, Frankfurt/Main: Verlag Recht und Wirtschaft.</p> <p>Wolff, H. A./Brinck, S. (2013): Datenschutzrecht in Bund und Ländern, München: C. H. Beck.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Verwaltungsreform und Change Management</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studienteilnehmer sollen ein detailliertes und kritisches Verständnis von Verwaltungsreformen und Reformprozessen erwerben und den aktuellen Stand der Forschung in Bezug auf Change Management im öffentlichen Sektor kennenlernen. Sie sollen lernen, dieses Wissen auf konkrete Reformkontexte zu übertragen sowie Reformvorhaben wissenschaftlich fundiert zu beurteilen und dabei gesellschaftliche, politische und ethische Fragen zu berücksichtigen. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, Reformstrategien und -ergebnisse auf wissenschaftlichem Niveau zu analysieren.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Modelle des Change Management</li> <li>• Change Management im öffentlichen Sektor</li> <li>• Change Kommunikation</li> <li>• Promotoren und Multiplikatoren</li> <li>• Verwaltungsberatung</li> <li>• organisationales Lernen</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Verwaltungsreform und Change Management
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit, Prof. Dr. Karl-Heinz Mintken, Dr. Georg Reischauer, Dr. Christoph Czychun, Dr. Caroline Fischer
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

<b>Literatur</b>	<p>Doppler, K./Lauterburg, C. (2014): Change Management - den Unternehmenswandel gestalten, 13. Aufl., Frankfurt a. M.: Campus.</p> <p>Halligan, J. (2020): Reforming Public Management and Governance. Impact and Lessons from Anglophone Countries, Cheltenham/Northampton: Edward Elgar.</p> <p>Kotter, J.P. (1995): Leading Change: Why Transformation Efforts Fail, Harvard Business Review, 59-67.</p> <p>Kuhlmann, S./Wollmann, H. (2019): Introduction to Comparative Public Administration: Administrative Systems and Reforms in Europe, 2. Ed., Cheltenham/Northampton: Edward Elgar.</p> <p>Pollitt, C./ Bouckaert, G. (2017): Public Management Reform: A Comparative Analysis, 4. Ed., Oxford: Oxford University Press.</p> <p>Osborne, S.P./Brown, K. (2005): Managing Change and Innovation in Public Sector Organizations, London/New York: Routledge.</p> <p>Schedler, K./Proeller, I. (2011): New Public Management, 5. Aufl., Bern (u. a.): Haupt Verlag.</p> <p>Veit, S. et al. (Hrsg.) (2019): Handbuch zur Verwaltungsreform, 5. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.</p>
------------------	--

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Empirische Forschungsmethoden</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen den Unterschied zwischen quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden. Sie haben grundlegende Kenntnisse deskriptiver und inferenzstatistischer Methoden und sind in der Lage, Ergebnisse statistischer Analyse zu verstehen und zu deuten. Sie sind in der Lage, eigene Projekte durchzuführen und hierbei quantitative Forschungsmethoden anzuwenden.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über qualitative und quantitative Erhebungsmethoden</li> <li>• vertiefte Beschäftigung mit Erhebungsmethoden quantitativer Daten</li> <li>• Entwicklung von statistischen Fragebögen</li> <li>• Einführung und Einübung in deskriptive und schließende Auswertungsverfahren, Einübung dieser Verfahren</li> <li>• Beschäftigung mit Statistiken und statistischen Studien</li> <li>• Anwendung von Analysesoftware</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Empirische Forschungsmethoden
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	1. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Dr. Sarah Kniel, Dipl.-Soz. Volker Weisheit, Prof. Dr. Markus Seyfried, Bastian Strobel (M.A.)
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung



## Literatur

- Backhaus, K. / Erichson, B. / Plinke, W. / Weiber, R. (2018): *Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung*. 15., vollständig überarbeitete Aufl., Berlin: Springer Gabler Verlag.
- Bauer, N./ Blasius, J. (2019): *Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung*. 2. Aufl., Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Benninghaus, H. (2007): *Deskriptive Statistik. Eine Einführung für Sozialwissenschaftler*, 11. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.
- Blasius, J. (2020): *Argumentieren mit Statistik. Eine Einführung in das sozialwissenschaftliche Studium*, Stuttgart, UTB Verlag.
- Brosius, F. (2014): *SPSS für Dummies*, Weinheim: Wiley-VCH Verlag.
- Diekmann, A. (2013): *Methoden der empirischen Sozialforschung*, 7. Aufl., Hamburg: Rowohlt.
- Döring, N./Bortz, J. (2007): *Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften*, Berlin: Springer.
- Eckstein, P. (2012): *Angewandte Statistik mit SPSS*, 7. Aufl., Wiesbaden: Gabler.
- Kromrey, H. et al. (2016): *Empirische Sozialforschung: Modelle und Methoden der standardisierten Datenerhebung und Datenauswertung mit Annotationen aus qualitativ-interpretativer Perspektive*, 13. völlig überarb. Aufl., Konstanz: UVK.
- Müller-Benedict, V. (2011): *Grundkurs Statistik in den Sozialwissenschaften*. 5. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.
- Quatember, A. (2017): *Statistik ohne Angst vor Formeln. Das Studienbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler*, 5. Aufl., München: Pearson Studium.
- Raithel, J./Friedrichs, J. (2012): *Quantitative Forschung: Ein Praxiskurs*, Wiesbaden: VS Verlag.
- Seyfried, M./ Veit, S. (2016): *Methoden und Daten zur Erforschung spezieller Organisationen: Öffentliche Verwaltung*. In: Liebig, S. /Matiaske, W. /Rosenbohm, S. (Hrsg.): *Handbuch Empirische Organisationsforschung*, Bd. 18, Wiesbaden: Springer VS Verlag, S. 1–26.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Kundenorientierung und Verwaltungsmarketing</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erkennen die Potenziale für eine zunehmende Dienstleistungsorientierung der öffentlichen Verwaltung. Damit einher geht eine Kunden- und Stakeholderorientierung der Organisationen. Ausdruck findet die Kunden- und Stakeholderorientierung im Marketing. Transparenz und Bürgerorientierung erfordern eine offene Kommunikation und Serviceorientierung, die mittels einer Marketingkonzeption am besten umgesetzt werden können. Die Studierenden sollen erkennen, dass bürgerorientiertes Marketing ein umfassendes kunden- und stakeholderorientiertes Führungsverhalten bedeutet und hohe Priorität genießt.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse der Rahmenbedingungen der Kundenorientierung in öffentlichen Organisationen (mehrstufiges Verwaltungssystem, Leitbilder usw.), Einführung in die Dienstleistungs-, Kunden- und Stakeholderorientierung</li> <li>• Konzepte der Operationalisierung der Kundenorientierung</li> <li>• Instrumente der Analyse der Kundeninteressen bzw. zur Kontrolle der Kundenorientierung (Einsatz der Methoden der empirischen Sozialforschung in Kundenbefragungen usw.; Beschwerdemanagement usw.)</li> <li>• Strategien der organisatorischen Verankerung der Kundenorientierung (Aufgabenbündelung, Gestaltung von Arbeitsabläufen, Wettbewerb, Anreizsysteme usw.)</li> <li>• Partizipation als spezifische Form der Kundenorientierung im öffentlichen Sektor</li> <li>• Zukunftsperspektiven der Kundenorientierung Normatives und strategisches Marketing</li> <li>• Operatives Marketing (Marketinginstrumente)</li> <li>• Spezielles Marketing und Beispiele kunden-/stakeholderorientierten Marketings bzw. kundenorientierter Organisationen</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Kundenorientierung und Verwaltungsmarketing
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	1. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen, Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Andreas Mann
<b>Lehrende</b>	Dr. Thomas Kneissler, PD Dr. Helmut Drücke, Prof. Dr. Knut Wiesner, Dr. Martin Dodenhoeft
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Bruhn, M. (2016): Relationship Marketing: Das Management von Kundenbeziehungen, 5. Aufl., München: Verlag Vahlen
- Bruhn, M. (2011): Marketing für Nonprofit-Organisationen: Grundlagen, Konzepte, Instrumente, 2. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer.
- Fließ, S. (2006): Prozessorganisation in Dienstleistungsunternehmen, Stuttgart: Kohlhammer.
- Hinterhuber, H. H./ Matzler, K. (Hrsg.) (2009): Kundenorientierte Unternehmensführung: Kundenorientierung, Kundenzufriedenheit, Kundenbindung, 6. Aufl., Wiesbaden: Gabler.
- Lorig, W. H. (Hrsg.) (2008): Moderne Verwaltung in der Bürgergesellschaft: Entwicklungslinien der Verwaltungsmodernisierung in Deutschland, Baden-Baden: Nomos.
- Wiesner, K./Sponholz, U. (2007): Dienstleistungsmarketing, München: Oldenbourg.
- Wiesner, K. (2020): 360-Grad- Marketing, Stuttgart: Kohlhammer

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Controlling I - Grundlagen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse im Bereich des gesamten öffentlichen Finanzmanagements, beherrschen die Analyse komplexer Problemlagen inklusive notwendiger Recherche auf Basis wirtschaftlicher Grundlagen und sind in der Lage ihre vertieften Kenntnisse im Bereich der Entwicklung kreativer Lösungen im gesamten strategischen und organisatorischen Finanzmanagement umzusetzen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Controlling im Führungssystem einer Organisation</li> <li>• Planung und Instrumente des strategischen Controllings</li> <li>• Wirtschaftlichkeitsbeurteilung, Risikoanalyse, Rationalisierungsinstrumente und Kennzahlensysteme</li> <li>• Kapazitätsänderungen, Outsourcing, Zielkostenmanagement</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Controlling I - Grundlagen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	1. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Pascal Nevries
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Iris Wiesner, Dr. Boris Lehnert, Prof. Dr. Matthias Döring
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Horváth, P. (2015): Controlling, 13. Aufl., München: Vahlen.</p> <p>Marettke, C./Hellenbrand, A./Detemple, P. (2009): Doppische Kommunalkommunalhaushalte richtig gestalten, Freiburg: Haufe-Lexware.</p> <p>Tauberger, A. (2008): Controlling für die öffentliche Verwaltung; München: Oldenbourg.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Controlling II - Verwaltungsbezogene Anwendung</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen die im Kurs "Controlling I" erworbenen Kenntnisse vertiefen und auf Anwendungsbereiche bei Führungs- und Steuerungsentscheidungen anwenden lernen. Neben einer thematischen Erweiterung durch in Richtung des doppelten Rechnungswesens stehen hier alle steuerungsrelevanten Regelkreise als potenzielle Anwendungsfelder zur Verfügung. Letztendlich bleibt es Zielsetzung, dass Controlling als integrative Aufgabe einer Führungskraft verstanden wird und nicht allein als Stellenspektrum des Controllers.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundzüge des neuen Kommunalen Finanzmanagements als Anwendungsbeispiel für ein umfassendes doppeltes Haushalts- und Rechnungswesen-System</li> <li>• Produkte und Organisation im Rahmen der Prozesssteuerung und des kennzahlengestützten Prozesscontrollings</li> <li>• Kostenverrechnung und Budgetierung im Zuge der Produktsteuerung</li> <li>• Anwendung der zielorientierten Steuerung und des Performance Measurement als Controlling-Instrument in ausgewählten Verwaltungsbereichen.</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Controlling II - Verwaltungsbezogene Anwendung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	2. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Pascal Nevries
<b>Lehrende</b>	Dr. Ansgar Strätling, Dipl. Soz. Wiss Mag.rer.publ. MSc. Bernward Junge, Dr. Matthias Schrameier
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

<p><b>Literatur</b></p>	<p>Bachmann, P. (2009): Controlling für die öffentliche Verwaltung, Grundlagen, Verfahrensweisen, Einsatzgebiete, 2. Aufl., Wiesbaden: Gabler Verlag.</p> <p>Becker, J./Kugeler, M./Rosemann, M. (Hrsg.) (2005): Geschäftsprozessmanagement, 5. Aufl., Berlin: Springer.</p> <p>Bernhardt, H./Mutschler, K./Stockel-Veltmann, C. (2008): Kommunales Finanzmanagement NRW, 5. Aufl., Witten: Bernhardt-Witten.</p> <p>Hirsch, B./Weber, J./Schäfer, F. S. (2018): Kennzahlen als Mess- und Steuerungsinstrument in Behörden: Herausforderungen - Praxiserfahrungen – Handlungsempfehlungen, Berlin: Erich Schmidt Verlag.</p> <p>Hirsch, B./Weber, J./Gisch, C./Zubler, S./Erfort, M. (2011): Controlling in öffentlichen Institutionen: Rollen – Handlungsfelder – Erfolgsfaktoren (Steuerung &amp; Controlling in öffentlichen Institutionen), Berlin: Erich Schmidt Verlag.</p> <p>Schmelzer, H./Sesselmann, W. (2004): Geschäftsprozessmanagement in der Praxis, 4. Aufl., München: Hanser.</p> <p>Schwarting, G. (2005): Effizienz in der Kommunalverwaltung, 2. Aufl., Berlin: Erich Schmidt Verlag.</p>
-------------------------	---

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Projektmanagement</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sind in der Lage das Thema Projektmanagement in der öffentlichen Verwaltung einzuordnen und die Bedeutung des Projektmanagements für ihre Organisation als Arbeitsprozess und Strukturelement einzuschätzen. Sie kennen Grundlagen und Vorgehensweisen im Projektmanagement, haben theoretische Themen vertieft und sich mit aktueller Forschung zum Projektmanagement vertraut gemacht.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das Projektmanagement</li> <li>• Projektspezifische Umwelten (z.B. Markt, Personal und Organisation)</li> <li>• Theoretische und methodische Ansätze des Projektmanagements</li> <li>• Projektorganisation als Steuerungsinstrument</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Projektmanagement
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	2. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter).
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Patrick Spieth
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Patrick Spieth, Dipl.-Soz. Simon Scholz, M.A., Prof. Dr. Katrin Möltgen-Sicking, Prof. Dr. Thorben Winter, PD Dr. Helmut Drüke
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Ahlemann, F./Eckl, C. (Hg.) (2013): Strategisches Projektmanagement. Leitfaden, Fallstudien und Trends. Berlin und Heidelberg: Springer.</p> <p>Bea, F. X./Scheurer, S./Hesselmann, S. (2020): Projektmanagement. 3. vollst. überarb. und erw. Aufl. München: UVK.</p> <p>Hagen, S. (2009): Projektmanagement in der öffentlichen Verwaltung: Spezifika, Problemfelder, Zukunftspotenziale. Wiesbaden: Gabler.</p> <p>Kieser, A./Walgenbach, P. (2010): Organisation, 6. Aufl. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.</p> <p>Kuster, J. u.a. (2019): Handbuch Projektmanagement. 4. vollständig überarbeitete Aufl., Berlin und Heidelberg: Springer.</p> <p>Litke, H.-D. (2007): Projektmanagement – Methoden, Techniken Verhaltensweisen. 5. Aufl., München: Hanser.</p> <p>Tiemeyer, E. (2018) (Hg.): Handbuch IT-Projektmanagement. Vorgehensmodelle, Managementinstrumente, Good Practices, 3. überarb. Aufl., München: Hanser.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>eGovernment</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen den Reformprozess sowie die Kernelemente des e-Governments verstehen und erläutern. Vor diesem Hintergrund sollen sie in Lage versetzt werden, aktuelle e-Government-Ansätze und -Strategien mit Blick auf deren praktische Umsetzung zu analysieren und zu bewerten. Ferner kennen Sie aktuelle e-Governmentvergleichsstudien und reflektieren die Studienergebnisse kritisch.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des e-Governments</li> <li>• Kernelemente des e-Governments</li> <li>• e-Government in der Praxis</li> <li>• e-Government im internationalen Vergleich</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	eGovernment
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	2. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. André Hanelt
<b>Lehrende</b>	Dr. Torsten Fischer, Dr. Werner Killian
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung



**Literatur**

- Hill, H./Kugelmann, D./Martini, M. (2018): Digitalisierung in Recht, Politik und Verwaltung, Baden-Baden: Nomos.
- Klenk, T./Nullmeier, F./Wewer, G. (Hrsg.) (2020): Handbuch Digitalisierung in Staat und Verwaltung, Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Meier, A. (2009): eDemocracy und eGovernment – Entwicklungsstufen einer demokratischen Wissensgesellschaft, Berlin: Springer.
- Paulic R. (Hrsg.) (2012): Verwaltungsmanagement und Organisation, 2. Aufl., Frankfurt a.M.: Verlag für Verwaltungswissenschaften.
- Scheer, A.W./Kruppke, H./Heib, R. (2003): E-Government: Prozessoptimierung in der öffentlichen Verwaltung, Berlin: Springer.
- Stember, J./Eixelsberger, W./Neuroni, A./Spichiger, F.-R. / Wundara, M. (2019): Handbuch E-Government: Technikduzierte Verwaltungsentwicklung, Wiesbaden: Springer Fachmedien.
- Wind, M./Kröger, D. (2006): Handbuch IT in der Verwaltung, Berlin: Springer.
- Wirtz, B.W. (Hrsg.) (2017): E-Government: Grundlagen, Instrumente, Strategien, 2. Aufl., Wiesbaden: Gabler.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Personalrecht</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen einen Überblick über den Bereich des Dienstrechts in der öffentlichen Verwaltung erhalten. Hierdurch sollen sie in die Lage versetzt werden, Rechte und Pflichten von Beamten, Arbeitnehmern, Dienstherrn und Arbeitgebern zu erkennen. Haftungs- und Kostenrisiken können somit erheblich besser eingeschätzt werden. Dieses Wissen ist für angestrebte Führungsaufgaben unerlässlich.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechtsstellung der Bediensteten im Öffentlichen Dienst</li> <li>• Rechtsgrundlagen im Beamten- und Arbeitsrecht ausgewählter Bundesländer (z. B. Hessen, Nordrhein-Westfalen etc.)</li> <li>• Begründung von Beschäftigungsverhältnissen im Öffentlichen Dienst</li> <li>• Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer und Beamten im Öffentlichen Dienst</li> <li>• Aufgaben der Personalverwaltung</li> <li>• Folgen von Pflichtverletzungen (Schadensersatz, Disziplinarmaßnahmen, Kündigung usw.)</li> <li>• Besoldung und Vergütung im Beamten- und Arbeitsrecht</li> <li>• sonstige finanzielle Leistungen (z. B. Reisekosten, Umzugskosten usw.)</li> <li>• Regelungen zur Pension und Zusatzversorgung</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Personalrecht
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	3. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Peter Eberl
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Jochen Hartmannshenn, Prof. Dr. Christian Koch
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

Battis, U. (2013): Recht des Öffentlichen Dienstes, in: Ehlers, D./Fehling, M./Pünder, H. (Hrsg.): Besonderes Verwaltungsrecht, Bd. 3, 3. Aufl., München: C. H. Beck, § 87 (S. 1332 ff.); § 88 (S. 1403 ff.).

Kunig, P. (2013): Das Recht des öffentlichen Dienstes, in: Schoch, F. (Hrsg.): Besonderes Verwaltungsrecht, 15. Aufl., München: C. H. Beck, S. 661 ff.

Voßkuhle, A. (2013): Personal, in: Hoffmann-Riem, W./Schmidt-Aßmann, E./Voßkuhle, A. (Hrsg.), Grundlagen des Verwaltungsrechts, Bd. III, 2. Aufl., München: C. H. Beck, § 43 (S. 1 ff.).

Wichmann, M./Langer, K.-U. (2014): Öffentliches Dienstrecht. Das Beamten- und Arbeitsrecht für den öffentlichen Dienst, 7. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer.

Erbe, P. (2015): Beamtenrecht in Hessen, Hamburg: Maximilian Verlag.

Leppek, S. (2019): Beamtenrecht, 13. Auflage, Heidelberg: C. F. Müller.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Recht und Verwaltungspolitik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen erkennen, dass Verwaltungspolitik sich innerhalb rechtlicher Rahmenbedingungen vollzieht, die sie ausführt und die sie - im Rahmen der gesetzesvorbereitenden Verwaltung - auch ihrerseits prägt. Dabei sind zum einen die grundgesetzlichen Rahmenbedingungen (wie die Staatsorganisation und die Grundrechte) zu beachten wie auch gesetzliche und untergesetzliche Rechtsnormen, darüber hinaus aber auch das europäische und internationale Recht. Entsprechend sind sie in der Lage, Fragen der Verwaltungspolitik kritischer zu sehen und die rechtlichen Aspekte im Blick zu behalten. Sie kennen das Grundgesetz sowie die das Thema "Verwaltung" betreffenden Bestimmungen des Unions- und Völkerrechts und deren Rückwirkungen auf die deutsche Verwaltung. Sie haben auf die Verwaltung bezogene vertiefte Kenntnisse des Grundgesetzes sowie des Unionsrechts erworben und können deren Einfluss auf das Verwaltungshandeln beurteilen. Darüber hinaus sollen die Studierenden rechtliche Rahmenbedingungen der Verwaltungsprivatisierung kennen, mit Verträgen unter Beteiligung der öffentlichen Verwaltung umgehen können sowie die Kontrollmechanismen für das Handeln der Verwaltung kennen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundgesetzliche Rahmenbedingungen der Verwaltungspolitik</li> <li>• Abschluss und Wirkungsweise von völkerrechtlichen Verträgen; ihre Transformation ins nationale Recht und ihre Wirkungsweise</li> <li>• Grundlagen des europäischen Rechts (Menschenrechtskonvention und Recht der Europäischen Union)</li> <li>• Verhältnis des Europäischen Rechts zum nationalen Recht / Vorrangfragen</li> <li>• Auswirkungen des Rechts der Europäischen Union auf die Tätigkeit der staatlichen Administrative und deren Verwaltungspolitik</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Recht und Verwaltungspolitik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	3. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen, Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Gerrit Hornung
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Christian Koch, Apl. Prof. Dr. Margrit Seckelmann, Stefanie Vedder (M.A.), Florian Emanuel (L.L.M.)

<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Detterbeck, S. (2019). Allgemeines Verwaltungsrecht. 17. Aufl., München, C. H. Beck (§ 17 zum Verwaltungsprivatrecht).</p> <p>Hobe, S. (2020): Einführung in das Völkerrecht, 11. Aufl., Stuttgart: UTB Verlag.</p> <p>Herdegen, M. (2018): Europarecht, Grundrisse des Rechts, 20. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Isensee, J. (2007): Handbuch des Staatsrechts, Bd. V: Rechtsquellen, Organisation, Finanzen, Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Kropp, S. (2010): Kooperativer Föderalismus und Politikverflechtung, Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Mühlenkamp, H. (2016). Öffentlich-private Partnerschaften: Potentiale und Probleme, Baden-Baden: Nomos</p> <p>Sodan, H./Ziekow, J. (2020): Grundkurs Öffentliches Recht, 9. Aufl., München: C. H. Beck.</p> <p>Streinz, R (2019): Europarecht, 11. Aufl., Heidelberg: C. F. Müller.</p> <p>Wietersheim, M. (2017). Vergaberecht, München: C. H. Beck sowie Grundgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Projektseminar</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Übergeordnetes Qualifikationsziel ist die Befähigung zur selbständigen Bearbeitung von praxisnahen Projekten. Hierzu werden Kenntnisse über Aufgabenanalyse, Aufgabendefinition, Arbeitsorganisation, Arbeitsteilung, Kollaboration und Informationsmanagement sowie Ergebnispräsentation vermittelt. Die erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen befähigen zur Problemlösung in der Gruppe unter Nutzung moderner Kommunikationstechniken. Hierzu haben die Studierenden ihr jeweiliges Aufgabengebiet zu definieren und zu behaupten, Ergebnisse zeit- und zielgruppengerecht auszutauschen sowie in der Gruppe Regeln für die Kollaboration zu definieren und mit der Gruppe Ergebnisse nach außen zu vermitteln. Die in der Gruppe präsentierten Ergebnisse sollen in der Praxis anwendbar sein.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	Im Einzelnen sind folgende Studieninhalte vorgesehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• eigenständiges Reflektieren von Fachinhalten aus dem Studienschwerpunkt als Studienarbeit,</li> <li>• Bearbeiten einer Fallstudie (Projekt) in der Gruppe, Arbeitsteilung, systematisches Erarbeiten, Aufbereiten und Präsentieren neuer Lösungen.</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Projektseminar
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	3. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen, Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Oliver Sträter
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Katrin Möltgen-Sicking, Prof. Dr. Karl-Heinz Mintken, Prof. Dr. Thorben Winter, Dipl.-Soz. Simon Scholz, M.A
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Bundesministerium des Innern (Hg.) (2012): Praxisleitfaden Projektmanagement für die öffentliche Verwaltung, Berlin.
- Dechange, A. (2020). Projektmanagement – schnell erfasst. Wiesbaden: Springer Gabler.
- Kor, R./Bos, J./van der Tak, T. (2018): Projekt Canvas. Innovative Methoden für professionelles Projektmanagement. Stuttgart: Schäffer-Poeschel Verlag.
- Kraus, G./Westermann, R. (2019): Projektmanagement mit System. Organisation, Methoden, Steuerung: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.
- Krichel-Leiendecker, V. (2010): Projektmanagement - Arbeitstechniken, Berlin: Cornelsen Scriptor.
- Litke, H.D. (2007): Projektmanagement – Methoden, Techniken Verhaltensweisen, 5. Aufl., München: Hanser.
- Mayershofer, D./Kröger, H.A. (2011): Prozesskompetenz in der Projektarbeit, Hamburg: Windmühle.
- Stadt Köln, Die Oberbürgermeisterin (2019). Handbuch Projektmanagement der Stadt Köln 2.0., Köln.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Personalmanagement</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden sollen den Unterschied zwischen einer managementorientierten und einer rein administrativen Personalarbeit verstehen. Entsprechend sind sie in der Lage, personalpolitische Maßnahmen in der öffentlichen Verwaltung vor dem Hintergrund einer strategischen Perspektive kritisch zu reflektieren. Sie kennen ausgewählte Instrumente des Personalmanagements und können deren Vor- und Nachteile unter besonderer Berücksichtigung der Rahmenbedingung des öffentlichen Dienstes einschätzen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisches Personalmanagement</li> <li>• Personalbeschaffung und -auswahl</li> <li>• Entgeltdifferenzierung</li> <li>• Personalbeurteilung</li> <li>• Personalentwicklung</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Personalmanagement
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	4. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter).
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Univ.-Prof. Dr. Peter Eberl
<b>Lehrende</b>	Univ.-Prof. Dr. Peter Eberl, Prof. Dr. Joanna Ozga, Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Pippke, Dr. Alexander Haase
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Berthel, J./Becker, F. (2017): Personal-Management, 11. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel.</p> <p>Fischer, T. (2015): Personalmanagement, 2. Aufl., Frankfurt/Main: Verlag für Verwaltungswissenschaften.</p> <p>Holtbrügge, D. (2018): Personalmanagement, 7. Aufl., Berlin: Springer.</p> <p>Oechsler, W.A. (2010): Personal und Arbeit: Grundlagen des Human Resource Management und der Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen, 9. Aufl., München: Oldenbourg.</p>



<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Personalführung</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Alle Studierende streben mit dem Masterabschluss höhere Positionen im öffentlichen Dienst, also auch Führungspositionen, an. Das Modul vermittelt Führungskompetenzen auf wissenschaftlicher Grundlage. Die Studierenden sollen eigenes Führungsverhalten selbstkritisch reflektieren und die Wirkung unterschiedlicher Führungsstile situations-gerecht einschätzen können. Sie kennen theoretische Ansätze zur Personalführung, können mit ihren Mitarbeiter/innen angemessen kommunizieren und sie motivieren und sie beherrschen auf die öffentliche Verwaltung bezogen zentrale Instrumente der Personalführung.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einflussfaktoren auf eine erfolgreiche Personalführung im öffentlichen Dienst</li> <li>2. Motivation von Mitarbeiter/innen</li> <li>3. Führungsstile</li> <li>4. Instrumente der Personalführung</li> <li>5. Theoretische Ansätze zur Personalführung</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Personalführung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	4. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online Sitzungen, Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Peter Eberl
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Peter Eberl, Prof. Dr. Joanna Ozga, Prof. Dr. Merker, Prof. Dr. Pippke, Dr. Alexander Haase
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

Berthel, J./Becker, F.G. (2017): Personal-Management, 11. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Blessin, B./Wick, A. (2017): Führen und führen lassen. Ansätze, Ergebnisse und Kritik der Führungsforschung, 8. Aufl., Stuttgart: UTB.

Hentze, J./Graf, A./Kammel, A./Lindert, K. (2005): Personalführung. Grundlagen, Funktionen und Modelle der Führung, 4. Aufl., Bern u.a.: Haupt.

Herzberg, F./Mausner, B./Snyderman, B. (1959): The Motivation to Work, 2. Ed., New York: Transaction Publishers.

Rosenstiel, L. v. (2003): Motivation managen, Weinheim: Beltz.

Rosenstiel, L. v./Regnet, E./Domsch, M. (Hrsg.) (2014): Führung von Mitarbeitern, 7. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Schirmer, U./Walter, V./Woydt, S. (2009): Mitarbeiterführung, Heidelberg: Physica-Verlag.

Wunderer, R. (2007): Führung und Zusammenarbeit, 7. Aufl., Köln: Luchterhand.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Internationaler Governance- und Vergleich</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Pflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verstehen Verwaltungen im empirisch-analytischen (Weberschen) Sinne als integralen Bestandteil des Politischen: Verwaltungsapparate helfen, allgemeinverbindliche Entscheidungen herzustellen und durchzusetzen. Dabei reflektieren die Studierenden verschiedene Begriffe von Politik, erarbeiten die Funktionslogiken unterschiedlicher politischer Systeme und werden so befähigt, Regimetypen (Demokratie, Autoritarismus, Totalitarismus), Demokratietypen (Konsens- und Konkurrenzdemokratie) sowie Regierungssysteme (parlamentarische vs. präsidentielle bzw. semi-präsidentielle) zu vergleichen. Vor diesem institutionellen und kulturellen Hintergrund werden die Unterschiede der davon geprägten Verwaltungsstrukturen einzelner Länder (exemplarisch: USA, Großbritannien, China und Niederlande) deutlich und können Möglichkeiten ihrer Reform und Entwicklung taxiert werden.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Online-Seminar 8Std, Workshops 4Std, Selbststudium 168Std.
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Politische Kulturen und Verfassungsstrukturen</li> <li>• Grundprinzipien des Staatsaufbaus</li> <li>• Legislative, exekutive und judikative Kernkompetenzen</li> <li>• Position der Verwaltung im institutionellen Machtgefüge</li> <li>• Aufbau und Organisation von Verwaltungen in ausgewählten Staaten</li> <li>• Reformen und Modernisierung in ausgewählten Staaten</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Internationaler Governance und Vergleich
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	4. Studiensemester
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Präsenzveranstaltungen, Online-Sitzungen. Literaturstudium, Gruppenarbeit)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials und Teilnahme an den Online-Sitzungen
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Dr. Nadin Fromm, Prof. Dr. Sylvia Veit, Annika Dreimann (M.A.)
<b>Medienformen</b>	Powerpoint-Präsentation, Online-Konferenz, Schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Fromm, N. / Veit, S. (2019). Internationaler Governance-Vergleich. In: Möltgen-Sicking, K. / Winter, T, (Hrsg.). Governance – Eine Einführung in Grundlagen und Politikfelder, Wiesbaden: Springer VS, S. 251-269.
- Hartmann, J. (2011): Westliche Regierungssysteme. Parlamentarismus, präsidentielles und semi-präsidentielles Regierungssystem, 3. Aufl. Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Ismayr, W. (Hrsg.) (2009). Die politischen Systeme Westeuropas, 4. Aufl., Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Kropp, S./ Minkenber, M. (Hrsg.) (2005): Vergleichen in der Politikwissenschaft, Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Kuhlmann, S./Wollmann, H. (2019): Introduction to Comparative Public Administration: Administrative Systems and Reforms in Europe, 2. Ed. Cheltenham/Northampton: Edward Elgar.
- Peters, G. B./Falk, M. (2020): Handbook of Research Methods and Applications in Comparative Policy Analysis. Cheltenham/Northampton: Edward Elgar.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Europarecht</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	In diesem Wahlkurs werden die Grundstrukturen und Aufgaben der europäischen Institutionen, die Entstehung, Rechtswirkung und Vollziehung der verschiedenen europäischen Rechtsakte, deren Verhältnis zum nationalen Recht sowie mögliche Rechtsschutzwege beschrieben. Darüber hinaus werden auch einige praxisrelevante Regelungsbereiche inhaltlich näher beleuchtet, insbesondere die sog. Grundfreiheiten und – in Grundzügen – die europäische Wettbewerbs- und Umweltpolitik. Nach Abschluss des Kurses sollen die Studierenden in der Lage sein, die zahlreichen europarechtliche Bezüge in der Verwaltungspraxis zu erkennen und richtig einzuschätzen, um so zu einem europarechtskonformen Handeln der öffentlichen Verwaltung beizutragen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entstehung und Aufbau der Europäischen Union</li> <li>• Rechtsquellen des Unionsrechts (Primär- und Sekundärrecht)</li> <li>• Verhältnis des Europarechts zum nationalen Recht</li> <li>• Vollzug des Europarechts (durch nationale Behörden)</li> <li>• Rechtsschutz und Haftung im Europarecht</li> <li>• Europäische Grundrechte und Grundfreiheiten</li> <li>• Überblick über die europäische Wettbewerbs- und Umweltpolitik</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Europarecht
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Gerrit Hornung
<b>Lehrende</b>	Dr. Mathias Klein
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	Bieber, R./Epiney, A./Haag, M./Kotzur, M. (2015): Die Europäische Union. Europarecht und Politik, 13. Aufl., Baden-Baden: Nomos. Herdegen, M. (2018): Europarecht, 20. Aufl., München: C. H. Beck. Oppermann, T./Classen, D./Nettesheim, M. (2009): Europarecht, 4. Aufl., München: C. H. Beck. Streinz, R. (2019): Europarecht, 11. Aufl., Heidelberg: C. F. Müller.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Kostenrechnung und Haushalt</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse des gesamten öffentlichen Finanzmanagements und sind in der Lage ihre vertieften Kenntnisse im Bereich der Entwicklung kreativer Lösungen im betrieblichen Rechnungswesen umzusetzen und kritisch zu reflektieren.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Instrumente der KLR in der öffentlichen Verwaltung</li> <li>• Einführung und Betrieb der KLR in der öffentlichen Verwaltung</li> <li>• Teilkostenrechnung und Bewertung interner Produkte</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Kostenrechnung und Haushalt
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Pascal Nevries
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Iris Wiesner
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Langenbeck, J. (2017): Kosten- und Leistungsrechnung, 3. Aufl., Herne: NWB Verlag.</p> <p>Lorson, P./Quick, R./Wurl, H.-J. (2013): Grundlagen des Controlling, Weinheim: Wiley</p> <p>Olfert, K. (2013): Kostenrechnung, 17. Aufl., Ludwigshafen: Kiehl.</p> <p>Tauberger, A. (2008): Controlling für die öffentliche Verwaltung, München: Oldenbourg.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Managementmethoden</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Teilnehmenden lernen verschiedene Praxismethoden des strategischen Managements kennen. Sie erwerben die Kompetenzen, diese Methoden kritisch zu reflektieren, in einen Zusammenhang zueinander zu setzen und sie in ihrer Berufspraxis situationsadäquat einzusetzen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	Das Modul befasst sich mit spezifischen Managementmethoden im Bereich des Strategischen Managements. Hierzu zählen u.a.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategische Umweltanalyse</li> <li>• Wertkettenanalyse</li> <li>• Benchmarking</li> <li>• Szenario-Technik</li> <li>• Gap-Analyse</li> <li>• Portfolio-Analysen</li> <li>• Scoring-Modelle</li> <li>• Balanced Scorecard</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Managementmethoden
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Patrick Spieth
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Patrick Spieth
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	Kerth, K./Asum, H./Stich, V. (2015): Die besten Strategietools in der Praxis, 6. Aufl., München: Hanser. Schreyögg, G./Koch, J. (2015): Grundlagen des Managements, 3. Aufl., Wiesbaden: Gabler.

<b>Modulname</b>	<b>Mikropolitik in Organisationen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erkennen die Funktion, das Entstehen, die Verlaufsform, die integrative und zersetzende Kraft von Mikropolitik in Organisationen, besonders in der öffentlichen Verwaltung. Für künftige Führungskräfte ist der Umgang mit Mikropolitik wesentlich, um Organisationen effektiv zu gestalten.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gründe für das Entstehen von Mikropolitik</li> <li>• Mikropolitik und Macht</li> <li>• Der Typus des Mikropolitikers</li> <li>• Motive des Mikropolitikers</li> <li>• Spiele in Organisationen, Organisationen als Spiele</li> <li>• Funktionale und dysfunktionale Folgen der Mikropolitik</li> <li>• Das Don-Corleone-Prinzip</li> <li>• Umgang mit Mikropolitik im Sinne der Organisation</li> <li>• Mikropolitik und lernende Organisation</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Mikropolitik in Organisationen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	Ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	Modul „Entwicklung der Verwaltungsorganisation“
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	Teilnahme am einführenden Workshop sowie an den vier Online-Sitzungen
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	PD Dr. Helmut Drüke
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Bogumil, J./Schmidt, J. (2001): Politik in Organisationen. Wiesbaden. Organisationstheoretische Ansätze und praxisbezogene Anwendungsbeispiele. Opladen: Leske+Budrich.</p> <p>Bosetzky, H. (1992): Mikropolitik, Machiavellismus und Machtkumulation. In: Küpper, W./Ortmann, G. (Hrsg.): Mikropolitik, Wiesbaden: Springer, 27-38.</p> <p>Crozier, M./Friedberg, E. (1979): Macht und Organisation. Die Zwänge kollektiven Handelns, Königstein: Athenäum.</p> <p>Hennig, J. (1998): Organisationsreform als mikropolitische Prozess, München: Verlag Hampp.</p> <p>Sutton-Smith, B. (1978): Die Dialektik des Spiels. Eine Theorie des Spielens, der Spiele und des Sports, Schorndorf: Hofmann Verlag.</p> <p>Türk, K. (1989): Kontrolle und Widerspruch. Die Politisierung der Organisationstheorie. In: Ders.: Neuere Entwicklungen der Organisationsforschung, Stuttgart: Thieme, S. 120-149.</p>



<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Normsetzung</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Das Modul will Verständnis für die Wirkungsweisen ebenso wie für die Techniken der Normsetzung aller Ebenen staatlicher, mittelbar staatlicher und nichtstaatlicher Normengeber vertieft darstellen.</p> <p>Ausgangspunkt ist die Gesetzgebung als politischer Meinungsbildungs-, Entscheidungs- und Gestaltungsprozess, als verfasstes parlamentarisches Steuerungsinstrument im Bundesstaat, als Legitimationsgrundlage für politisches, administratives und gesellschaftliches Handeln, als Ordnungsrahmen zur Lebensgestaltung und für Lebensphasen.</p> <p>Das Modul will praktische Fertigkeiten anleiten, um Gestaltungsbeiträge für (insbesondere: untergesetzliche) Normsetzungsakte und für ihre Implementierung und Umsetzung entwickeln zu können.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Lehrinhalte sind die Planung und Vorbereitung von Normsetzungsakten, insbesondere Rechtsverordnungen, Satzungen, Geschäftsordnungen, sowie die sprachliche Umsetzung von Regelungszielen in Normen. Gegenstand sind zudem Folgenabschätzungen, die Wirkungsbegleitung und die Evaluierung von Normen.</p> <p>Zentrale <b>Inhalte des Moduls</b> sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Funktionen des Rechts</li> <li>2. Formulieren von Normen – allgemeine Grundsätze Gesetzgebung – Aufbaumuster; Gesetzesförmlichkeiten; Kodifikationen; Kosten von Gesetzen; Gesetzesfolgenabschätzung; Ermittlung von Rechtstatsachen; Subsidiaritätsprüfung; Aufgabenkritik; Selbstregulierung</li> <li>3. Parlamentsgesetze; gesellschaftliche Beteiligung am Gesetzgebungsprozess</li> <li>4. Bundesgesetzgebung und Gesetzgebung in den Ländern; Gesetzgebung in wichtigen Querschnittsbereichen; Gesetzgebung der Europäischen Union</li> <li>5. Untergesetzliche Verwaltungsnormen</li> <li>6. Satzungsrecht: Normsetzungsinstrument mittelbarer Verwaltungsträger; Kommunales Satzungsrecht. Weitere Gestaltungsbereiche für Satzungsrecht)</li> <li>7. Binnenrecht der Verwaltung</li> <li>8. Normen kraft Vereinbarung und kraft Selbstunterwerfung</li> <li>9. Digitales Recht</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Normsetzung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten

<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Christian Koch
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Böhret, C./Konzendorf, G. (2001): Handbuch Gesetzesfolgenabschätzung (GFA). Gesetze, Verordnungen, Verwaltungsvorschriften, Baden-Baden: Nomos.</p> <p>Braun Binder, N. (2018): Algorithmic Regulation – Der Einsatz algorithmischer Verfahren im staatlichen Steuerungskontext, in: Hill H./Wieland, J. (Hrsg.), Zukunft der Parlamente – Speyer Konvent in Berlin, Berlin: Duncker &amp; Humblot, S. 107-120.</p> <p>Fliedner, O. (2013): Rechtsetzung in Deutschland. Gesetzgebung in der Demokratie, Baden-Baden: Nomos.</p> <p>Kluth, W./Kriings, G. (Hrsg.) (2014): Gesetzgebung. Rechtsetzung durch Parlamente und Verwaltungen sowie ihre gerichtliche Kontrolle, Heidelberg u.a.: C. F. Müller.</p> <p>Schäfer, M./Uechtritz, M./Zuber, A. (Hrsg.) (2015): Rechtsgestaltung in der kommunalen Praxis, Baden-Baden: Nomos.</p> <p>Schneider, H. (2002): Gesetzgebung – Ein Lehr- und Handbuch, 3. Auflage, Heidelberg u.a.: C. F. Müller.</p> <p>Schwerdtfeger, A. (2018): Krisengesetzgebung. Funktionsgerechte Organstruktur und Funktionsfähigkeit als Maßstäbe der Gewaltenteilung, Tübingen: Mohr Siebeck.</p> <p>Seckelmann, M. (Hrsg.) (2019): Digitalisierte Verwaltung. Vernetztes E-Government, 2. Auflage, Berlin: Erich Schmidt Verlag.</p> <p>Strobl, H. (2018): Kulturgüterrelevante Verhaltenskodizes. Bestand, Analyse und rechtliche Bedeutung, Baden-Baden: Nomos.</p> <p>Wiesner, C. (2018): Multi-Level-Governance und lokale Demokratie – Politikinnovationen im Vergleich, Wiesbaden: Springer VS.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Organisationspsychologie</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verstehen die Rolle von Individuen in einer Organisation, hier in Verwaltungsorganisationen im Besonderen, die Sozialisation in und durch solche Organisationen, den Einfluss von Kolleginnen/Kollegen und Vorgesetzten auf ihr Verhalten sowie den persönlichen Umgang mit solchen Rahmenbedingungen. Sie setzen sich kritisch mit Aspekten der innerorganisatorischen Kommunikation, mit der Bewältigung von beruflichem Stress und mit Konflikten in Organisationen auseinander und können die Erkenntnisse produktiv für ihre berufliche Praxis umsetzen.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsabgrenzungen und Untersuchungsgegenstand</li> <li>• Arbeits- und Leistungsmotivation, Arbeitszufriedenheit</li> <li>• Gruppe und Individuum</li> <li>• Kommunikation in der Organisation</li> <li>• Bürokratische Sozialisation</li> <li>• Organisationskultur</li> <li>• Verwaltungsorganisationen im Wandel</li> <li>• Organisationsfürsorge</li> <li>• Konflikte in Organisationen</li> <li>• Berufsethos</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Organisationspsychologie
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten.
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sandra Ohly
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Wolfgang Pippke
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Bosetzky, H. O./Heinrich, P./Schulz zur Wiesch, J. (2002): Mensch und Organisation. Aspekte bürokratischer Sozialisation, 6. Aufl., Köln: Deutscher Gemeindeverlag.</p> <p>Gebert, D./von Rosenstiel, L. (2002): Organisationspsychologie, Person und Organisation, 5. Auflage, Stuttgart: Kohlhammer.</p> <p>Kühl, S. (2011): Organisationen, Wiesbaden: VS Verlag.</p> <p>Nerdinger, F. W./Blickle, G./Schaper, N. (Hrsg.) (2019): Arbeits- und Organisationspsychologie, 4. überarb. Auflage, Wiesbaden: Springer.</p>
<b>Nummer/Code</b>	

<b>Modulname</b>	<b>Public Auditing</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden kennen die Aufgaben und Ziele der Rechnungsprüfungen bzw. Internen Revisionen als wesentliches Element der öffentlichen Finanzkontrolle sowie die Rechte und Pflichten und das Leitbild des modernen Prüfers. Mögliche Zielkonflikte werden von den Studierenden erkannt und kritisch reflektiert. Die Studierenden kennen die theoretischen Grundlagen der Prüfungsmethodik und -technik und können für verschiedene Prüfungssituationen die jeweils relevanten Methoden für eine effektive und effiziente Prüfung herausarbeiten.</p> <p>Ein wesentlicher Einflussfaktor auf den Erfolg einer Prüfung ist das Kommunikationsverhalten im Prüfungsprozess. Die Studierenden kennen die Anforderungen an eine überzeugende und lösungsorientierte Kommunikation von Prüfungsergebnissen. Sie erkennen schwierige Gesprächs- und Konfliktsituationen, können diese analysieren und in der Rolle des Prüfers angemessen darauf reagieren.</p> <p>Nach Abschluss des Kurses sollen die Studierenden in der Lage sein, die Anforderungen an eine moderne Prüfung zu kennen und als Prüfer in den Grundzügen umsetzen können bzw. als Geprüfter einzufordern, um so zu einer effektiven Kontrolle der öffentlichen Verwaltung beizutragen. Die Studierenden kennen die aktuellen Themen der internationalen wissenschaftlichen Diskussion zum Public Auditing. Die Studierenden sind befähigt, sich mit Fragen des Public Auditing wissenschaftlich Auseinandersetzen und Theorien und Konzepte kritisch zu reflektieren.</p>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium, ggf. Workshop
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• öffentliche Finanzkontrolle</li> <li>• Prüfungsmethoden</li> <li>• Prüfungsplanung</li> <li>• Prüfungsdurchführung</li> <li>• Dokumentation und Bericht</li> <li>• Kommunikation im Prüfungsprozess</li> <li>• aktuelle Themen der internationalen wissenschaftlichen Diskussion um Public Auditing</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Public Auditing
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Christine Kaiser, Dipl. Verwaltungsbetriebswirtin Anja Schulz (M.A.)
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

Peemöller, V. H./Kregel, J. (2014): Grundlagen der Internen Revision – Standards, Aufbau und Führung, 2. Auflage, Berlin: Erich Schmidt Verlag.

Engels, D./Eibelshäuser, M. (2012): Örtliche und überörtliche Rechnungsprüfung – Aus der Praxis für die Praxis, Köln: Carl Link Kommunalverlag.

European Confederation of Institutes of Internal Auditing (ECIIA) (Hrsg.) (2008): Common Body of Knowledge in Internal Auditing – A State of the Art in Europe, Berlin: Erich Schmidt Verlag.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Qualitative Forschungsmethoden</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse qualitativ orientierter Forschungsdesigns sowie unterschiedlicher Methoden qualitativer Forschung und sind in der Lage eigene empirische Daten qualitativ zu erheben und im Sinne einer definierten Fragestellung auszuwerten.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• methodologische Einführung in die empirische Datenerhebung</li> <li>• Grundlagen und vertiefende Erkenntnisse verschiedener qualitativer Erhebungsmethoden</li> <li>• Umgang mit Daten sowie ihre Auswertung mit Hilfe qualitativer Auswertungsmethoden</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Qualitative Forschungsmethoden
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Dr. Nadin Fromm
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	<p>Bauer, N./ Blasius, J. (2019): Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung. 2. Aufl., Wiesbaden: Springer VS.</p> <p>Kruse, J. (2015): Qualitative Interviewforschung. Ein integrativer Ansatz, Weinheim: Beltz Verlag.</p> <p>Przyborski, A./Wohlrab-Sahr, M. (2014): Qualitative Sozialforschung, 4. erw.. Aufl., München: Oldenbourg Verlag.</p> <p>Strübing, J. (2013): Qualitative Sozialforschung. München: Oldenbourg Verlag.</p> <p>Yin, R. K. (2018): Case Study Research Design and Methods, Los Angeles: Sage Publications.</p>

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Standortmarketing</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden werden einen Einblick in Theorie und Praxis des Standortmanagements und -marketings erhalten. Sie werden dadurch in die Lage versetzt, Standortmarketing strategisch und operativ zu planen und umzusetzen. Sie sollen erkennen, wie eine erfolgversprechende Positionierung des eigenen Standorts im europäischen Wettbewerb möglich wird.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Das Wahlpflichtmodul vermittelt Kenntnisse des Standortmarketings, insbesondere in den folgenden Bereichen:</p> <p>Standorte und ihre Besonderheiten  Harte und weiche Standortfaktoren  Standort-Governance vs. Standort-Management  Standortmarketing als strategisches Konzept (im europäischen Wettbewerb):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategische Standort- und Zielgruppenanalyse</li> <li>• Vision, Leitbild und Ziele für Standorte</li> <li>• Strategische Standortpositionierung</li> <li>• Cluster- und Markenbildung</li> </ul> <p>Handlungsfelder des Standortmarketings:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftsförderung und Gründungs-/Ansiedlungspolitik</li> <li>• Event-, Messe-, Kongress-Marketing</li> <li>• Tourismus-/Destinationsmarketing</li> <li>• Kunst- und Kulturmarketing</li> <li>• Wohnortmarketing</li> <li>• Fördermarketing (EU, national, regional)</li> </ul> <p>Instrumente des operativen Standortmarketings  Beispiele aus unterschiedlichen Standorten im deutschsprachigen Raum</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Standortmarketing
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Knut Wiesner
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung

<p><b>Literatur</b></p>	<p>Balderjahn, I. (2014): Standortmarketing, 2. Auflage, Konstanz und München: UVK Verlagsgesellschaft.</p> <p>Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen e.V. (2006): Güte- und Prüfbestimmungen für mittelstandsorientierte Kommunalverwaltungen, Neuss.</p> <p>Kaufmann, A./Rosenfeld, M. (Hrsg.) (2012): Städte und Regionen im Standortwettbewerb, Neue Tendenzen, Auswirkungen und Folgerungen für die Politik, Hannover: Verlag der AR.</p> <p>Lennardt, S./Stakemeier, D. (2017): Standortmarketing in der Wirtschaftsförderung. Grundlagen für die Praxis, Wiesbaden: Springer Gabler.</p> <p>Müller, M. /Wagner, C. /Helbling, T. (2014): Public Marketing. Public Innovation – Ein praktischer Leitfaden für modernes, vernetztes Standortmarketing, Hamburg: tredition.</p> <p>Wiesner, K. (2020): Standort- und Destinationsmanagement, Berlin: Erich Schmidt Verlag.</p> <p>Wiesner, K. (2020): 360-Grad- Marketing, Stuttgart: Kohlhammer</p>
-------------------------	---



<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Verwaltung im europäischen Mehrebenensystem</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Das Modul führt die Studierenden in die Institutionen und die Verwaltungsstrukturen der Europäischen Union (EU) ein. Die differentia specifica der zentralen Akteure sowie die Mechanismen und Probleme der europäischen multi-level governance werden vertieft diskutiert. Das Modul versetzt die Studierenden in die Lage, das Verwaltungssystem der EU zu beschreiben, seine zentralen Funktionsmechanismen zu diskutieren sowie anhand ausgewählter und in der Forschung diskutierter Probleme (z.B. accountability) kritisch zu reflektieren. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Probleme der europäischen Verwaltungsstruktur eigenständig zu analysieren.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	Das Modul beschreibt und diskutiert Aufbau und Merkmale des administrativen Mehrebenensystems der Europäischen Union und geht insbesondere auf die Rolle des jeweiligen Akteurs im Policy-Prozess ein. Zentrale <b>Inhalte des Moduls</b> sind <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Multi-level governance: Herausforderungen und Mechanismen</li> <li>2. Der Europäische Verwaltungsraum</li> <li>3. Der europäische Policy-Prozess</li> <li>4. Der Rolle des Rates</li> <li>5. Die Europäische Kommission</li> <li>6. EU-Agenturen</li> <li>7. Komitologie</li> <li>8. Verwaltungsnetzwerke</li> <li>9. Der öffentliche Dienst</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Verwaltung im europäischen Mehrebenensystem
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Thurid Hustedt, Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Bache, I./Bartle, I./Flinders, M. (2016): Multi-level governance. Ansell, C./Torfing, J. (Hrsg.): Handbook on Theories of Governance, Cheltenham/Northampton: Edward Elgar, S. 486-498.
- Bauer, M./Trondal, J. (Hrsg.) (2015): The Palgrave Handbook of the European Administrative System, Palgrave Macmillan UK.
- Benz, A./Corcaci, A./Doser, Jan Wolfgang (2016): Unravelling multilevel administration. Patterns and dynamics of administrative co-ordination in European governance, in: Journal of European Public Policy 23(7): 999–1018.
- Hartlapp, M./Metz, J./Rauh, C. (2014) Which Policy for Europe? Power and Conflict inside the European Commission, Oxford: Oxford University Press.
- Heidbreder, E. (2018) Europäischer Verwaltungsraum/ Europäische Mehrebenenverwaltung, in: Veit, S./Reichard, C./Wever, G (Hrsg.): Handbuch zur Verwaltungsreform, 5. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag, S. 77-85.
- Hustedt, T./Wonka, A./Blauberger, M./Töller, A. E./Reiter, R. (2014): Verwaltungsstrukturen in der Europäischen Union. Kommission, Komitologie, Agenturen und Verwaltungsnetzwerke, Wiesbaden: Springer VS Verlag.
- Kassim, H./Peterson, J./Bauer, M./Connolly, S./Dehousse, R./Hooghe, L. und Thompson, A. (2013): The European Commission of the Twenty-First Century, Oxford: Oxford University Press.
- Wille, A. (2013): The Normalization of the European Commission: Politics and Bureaucracy in the EU Executive, Oxford: Oxford University Press.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftsinformatik</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse im Systementwicklungsprozess</li> <li>• Fähigkeit, Anforderungen an Software-Systeme strukturiert zu erheben</li> <li>• Kenntnisse in den Bereich Content-Management, Wissensmanagement und Computer-Supported-Cooperative Work bzw. Collaboration Engineering</li> <li>• Kenntnisse in der rechnergestützten Aus- und Weiterbildung / elearning / blended learning</li> <li>• Fähigkeit, Mensch-Computer-Interaktion zu bewerten und zu gestalten</li> <li>• Fähigkeit, den wirtschaftlichen Nutzen von Software im betriebswirtschaftlichen Anwendungszusammenhang zu analysieren</li> </ul>
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium, e-Learning, Selbsttests
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Informationstechnologien des Internets, Entwicklung betrieblicher Anwendungen und deren Implementation im betrieblichen und behördlichen Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internettechnologien: historische Entwicklung des Internets, Web 2.0, Social Software, aktuelle Trends: Internet der Dinge, semantisches Web, Internet der Dienste</li> <li>• Systementwicklungsprozess: Anforderungserhebung für Software-Systeme, Interaktionsdesign, Systementwurf</li> <li>• Kosten-Nutzen-Analysen in Theorie und Praxis</li> <li>• Content Management, Wissensmanagement, Computer-Supported-Cooperative Work bzw. Collaboration Engineering</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Wirtschaftsinformatik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	Jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Online-Skript, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	<p>I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter)</p> <p>Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten</p>
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Marco Leimeister
<b>Lehrende</b>	Dr. Torsten Fischer
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

Alby, T. (2008): Web 2.0: Konzepte, Anwendungen, Technologien, 3. Aufl., München: Hanser.

Balzert, H. (2010). Lehrbuch der Softwaretechnik: Basiskonzepte und Requirements Engineering, Heidelberg/Wiesbaden: Springer-Spektrum.

Haasis, K./Buchholz, A. (2009): Digitale Wege zu neuen Märkten: IT- und Medientrends erkennen und nutzen, Heidelberg: dpunkt Verlag.

Hull, E./Jackson, K./Dick, J. (2010): Requirements Engineering, 3. Aufl., London: Springer.

Wolf, H./Bleck, W. G. (2011): Agile Softwareentwicklung: Werte, Konzepte und Methoden, Heidelberg: dpunkt Verlag.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studienteilnehmer sollen ein detailliertes und kritisches Verständnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen erwerben; sie sollen ihr Wissen und Verständnis sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung anwenden; sie sollen wissenschaftlich fundierte Untersuchungen beurteilen und durchführen sowie dabei gesellschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen; sie sollen aufgrund ihrer Fachkenntnisse und ihrer kommunikativer Kompetenz Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau präsentieren können.
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltungsökonomische Grundlagen</li> <li>• Zweck und Notwendigkeit von Wirtschaftlichkeitsrechnungen</li> <li>• Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im Kontext des NPM</li> <li>• Statische Verfahren</li> <li>• Dynamische Verfahren</li> <li>• Nicht-monetäre Methoden der Wirtschaftlichkeitsrechnung</li> <li>• Kritik der Verfahren</li> <li>• Verwaltungsspezifische Anwendungen</li> <li>• Übungen, Fallstudien und Testaufgaben</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Pascal Nevries
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Karl-Heinz Mintken
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung

**Literatur**

- Däumler, K.-D./Grabe, J. (2014): Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung, 13. Aufl., Herne: Verlag Neue Wirtschafts-Briefe.
- Götze, U. (2014): Investitionsrechnung, 7. Aufl., Berlin, Heidelberg: Springer.
- Heidler, H. (2019): Öffentliches Rechnungs- und Prüfungswesen – Band 2, Berlin: Erich Schmidt Verlag.
- Mühlenkamp, H. (2014): Wirtschaftlichkeit im öffentlichen Sektor. Berlin: De Gruyter.
- Wöhe, G./Döring, U. (2013): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 25. Aufl., München: Vahlen.

<b>Nummer/Code</b>	
<b>Modulname</b>	<b>Wissenschaftsorientiertes Arbeiten in der Verwaltungspraxis</b>
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahlpflichtmodul</b>
<b>Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele</b>	Die Studienteilnehmer sollen ein detailliertes und kritisches Verständnis des wissenschaftsorientierten Arbeitens in der Verwaltungspraxis erwerben; sie sollen ihr Wissen und Verständnis sowie ihre Fähigkeiten in Arbeitssituationen anwenden; sie sollen wissenschaftlich fundierte Untersuchungen beurteilen und durchführen sowie dabei gesellschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen
<b>Lehrveranstaltungsarten</b>	Selbststudium
<b>Lehrinhalte</b>	Auf der Basis der verwaltungswissenschaftlichen Arbeitsmethodik sollen reale Vorhaben aus der eigenen Behörde oder aus einer anderen Verwaltungsorganisation analysiert und eigene Untersuchungen konzipiert werden. Wesentliche Studieninhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeption von Untersuchungen in der Verwaltung</li> <li>• Wissenschaftsorientierte Methodik zur Analyse verwaltungspraktischer Vorhaben</li> <li>• Befragungen in der Verwaltungspraxis</li> <li>• Behördliche Berichterstattung</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Wissenschaftsorientiertes Arbeiten in der Verwaltungspraxis
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Das Modul ist ausschließlich für den Master-Studiengang „Public Administration“ konzipiert.
<b>Dauer des Angebots des Moduls</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit des Angebots des Moduls</b>	jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene (inhaltliche) Voraussetzung für die Teilnahme am Modul</b>	keine
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Zulassung zum Masterstudium „Public Administration“
<b>Lehr-/Lernform</b>	Blended Learning (Online-Skript, Literaturstudium)
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Stunden
<b>Studienleistungen</b>	
<b>Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung</b>	Studium des Kursmaterials
<b>Prüfungsleistung</b>	I.d.R. Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 2.000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3.000 Wörter) Spezifikation durch die jeweiligen Dozenten
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. Sylvia Veit
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Karl-Heinz Mintken
<b>Medienformen</b>	Online-Skript, schriftliche Ausarbeitung
<b>Literatur</b>	Atteslander, P. (2010): Methoden der empirischen Sozialforschung, 13. Aufl., Berlin: Schmidt. Diekmann, A. (2012): Empirische Sozialforschung, 7. Aufl., Reinbek: Rowohlt Taschenbuch Verlag. Opp, K.-D. (2014): Methodologie der Sozialwissenschaften, 7. Aufl., Berlin: Springer. Theisen, M. (2017): Wissenschaftliches Arbeiten, 17. Aufl., München: Vahlen. sowie einschlägige DIN-Normen